



Breitenfeld

Pfarrblatt
Nr. 1/2021

Pfarrorgel
Seite 3

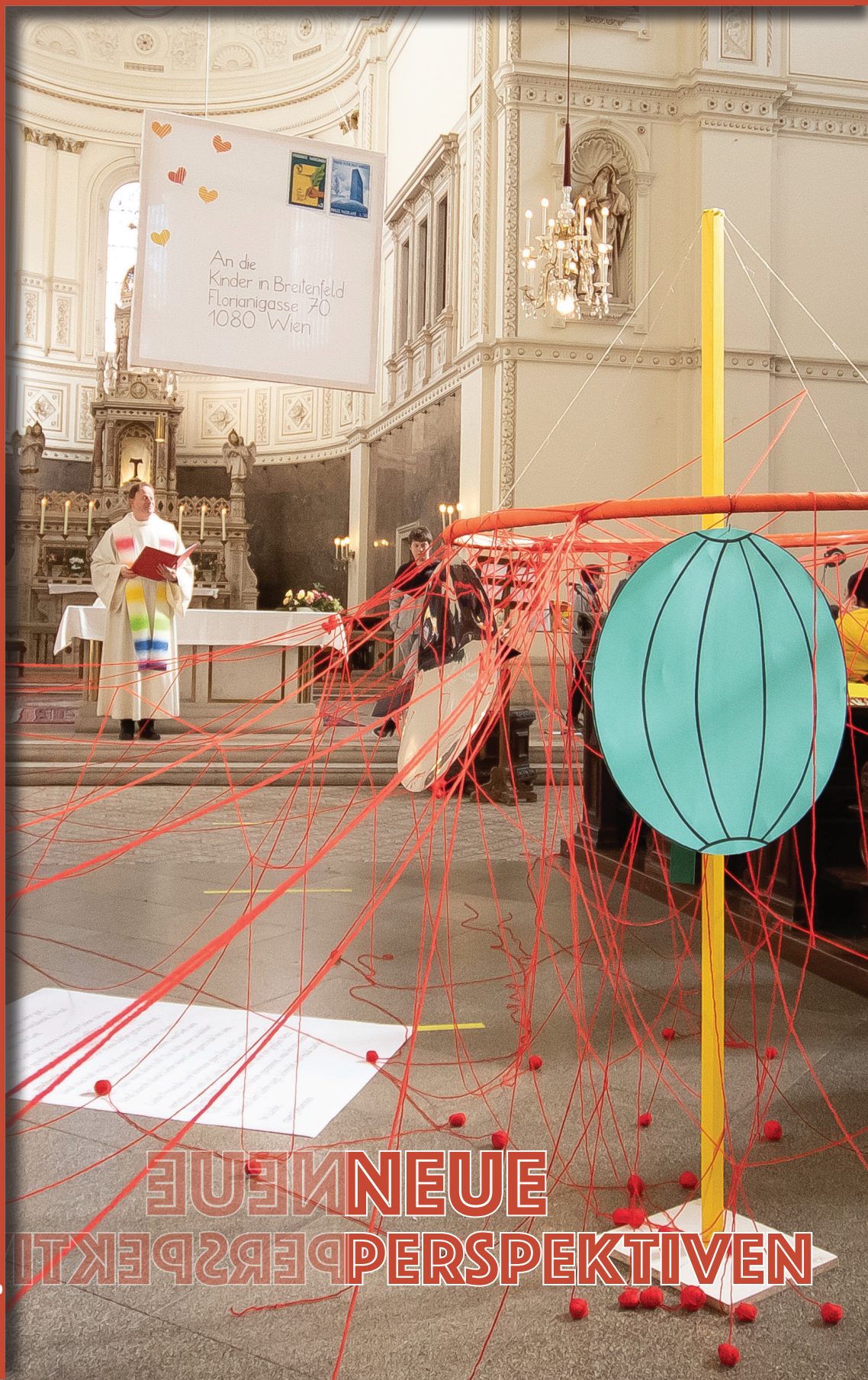
Bernhard Linse †
Seite 4-5

Pfarrjugend
Seite 6

Pfarrkalender
Seite 7



www.breitenfeld.info
pfarre@breitenfeld.info



NEUE
PERSPEKTIVEN



Gedanken zur Zeit

Foto: Josef Schubert

**„Geschwisterlichkeit und Hoffnung sind wie Medikamente,
welche die Welt heute wie Impfstoffe braucht“**

(Papst Franziskus, 25.01.2021)

WIR LEBEN JETZT schon seit einem Jahr in den außergewöhnlichen Umständen einer weltweiten Pandemie. Das bedeutet auch in der Pfarre tiefgreifende Änderungen der gewohnten Abläufe. Während wir die Gottesdienste zumindest in den Zeiten außerhalb des strengen Lockdowns unter Wahrung der Covid-Präventionsmaßnahmen feiern können, sind andere Angebote wie Gruppentreffen, pfarrliche Runden, Bildungsveranstaltungen und vieles mehr auch weiterhin nicht möglich. Bei manchen Angeboten können wir auf Online-Formate umsteigen. So findet die Firmvorbereitung in Form von Videokonferenzen statt. Am Faschingsdienstag haben wir erstmals einen Quizabend „Breitenfeld rät“ angeboten, der erfreulich gut angenommen wurde. Die Assisi-

Runde trifft sich derzeit genau so online wie die TeilnehmerInnen der „Sonntags-Plauderei“ nach der Sonntagsmesse, die als „virtuelles Pfarrcafé“ über zoom stattfindet. Zudem übertragen wir weiterhin die Sonntagsmesse um 9:30 über die facebook-Seite der Pfarre für alle, die am Sonntag nicht in die Kirche kommen können oder wollen.

Dennoch ist es eine große Herausforderung, mit denjenigen aus der Pfarre im Kontakt zu bleiben, die unsere Online-Angebote nicht nutzen können oder wollen. Daher auch hier mein Aufruf: Bitte meldet euch in der Pfarre, wenn ihr ein Gespräch sucht oder Hilfe braucht. Und wenn ihr von jemandem wisst, der sich über eine Kontaktaufnahme freuen würde, dann gebt uns das bitte weiter!

Vor einigen Wochen mussten wir Abschied nehmen von unserem Freund Bernhard Linse, der lange Zeit nicht nur im Vikariat Wien-Stadt tätig war, sondern auch als Pastoralassistent in Breitenfeld noch mit Pfarrer Elmar Mayer tätig war und in der Pfarre gelebt hat. So lange es seine Gesundheit zuließ, hat er jeden Sonntag die Messe mitgefeiert und war als Kommunionsspender aktiv. Bernhard ist am 26. Jänner nach schwerer Krankheit verstorben. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie. Ein Nachruf ist in diesem Heft zu finden.

Trotz Corona wurden im vergangenen Jahr einige Bauprojekte umgesetzt. Neben der Neugestaltung des 1. Stocks wurden die Fenster im Pfarrhaus saniert und Maßnahmen zur Taubenabwehr im Hof durchgeführt. Derzeit findet die zweite Phase der Renovierungsarbeiten der Marienkapelle statt. Die Jungschar-Räume bekommen einen neuen Eingangsbereich sowie renovierte Sanitärräume. Und das nächste Großprojekt kündigt sich bereits an: Die große Orgel der Breitenfelder Kirche steht vor einer umfassenden Generalsanierung. Warum das 20 Jahre nach der Errichtung der Orgel notwendig ist, erläutert ein eigener Artikel.

Ich wünsche euch ein gesegnetes Osterfest in der Hoffnung, dass wir uns bald wieder sehen und treffen können!

Euer Pfarrer Gregor



Virtuelle Angebote, wie beispielsweise ein Quizabend am Faschingsdienstag wurden gut angenommen.

Einsatz für alle Register: Unsere Orgel wird saniert

Eine Messe ohne ihren feierlichen Klang, eine Kirche ohne Orgel: Das ist nicht denkbar, darüber war sich der Pfarrgemeinderat einig. Doch die Orgel von Breitenfeld ist schwer sanierungsbedürftig, was in den nächsten Jahren hohe Investitionen bedeutet. Wie kann das sein?

WIE MANCHE WISSEN, wurde die aktuelle Orgel von Breitenfeld erst im Jahr 2001 eingeweiht. Allerdings war sie keineswegs neu. Die Pfeifen kamen aus dem Innsbrucker Dom und wären sonst wohl im Altmetall gelandet. Sie mussten an den vorhandenen Raum angepasst werden, was mitunter originelle Lösungen erforderte und auf eine oft radikale Adaption hinauslief. Auch Spieltisch und Motor stammen aus Innsbruck, sie sind von 1931. Der Hauptbalg, der die Orgel zum Klingen bringt, ist dagegen Teil der Erstausrüstung der Breitenfelder Kirche, er stammt aus dem Jahr 1891.

Nicht verlässlich spielbar

In der Pfarrgemeinderatssitzung am 21. Jänner und im Interview erläuterte unser Kirchenmusiker Francesco Pelizza den aktuellen Zustand: „Man kann nicht mehr sicher sein, dass alles so funktioniert, wie man es braucht.“ Jederzeit können Register ausfallen. Das liegt vor allem an der Elektrik. Sie wäre gemeinsam mit dem Motor zu sanieren, und das dringend. Ad hoc bedeuten das Kosten im (niedrigen) 6stelligen Euro-Bereich. Doch auch bei den Pfeifen ist eine Nachbesserung unumgänglich, die mit einer Reinigung und neuen Intonation verbunden sein wird. Hier ist noch einmal mit mindestens den gleichen Kosten zu rechnen. Bei all dem ist die Denkmalpflege zu berücksichtigen.

Positive Perspektiven

So schlimm das zunächst klingt, es gibt gute Aussichten: Zuschüsse sind von der Diözese und dem Denkmalamt zu erwarten. „Die Orgel ist von der Größe passend für unsere Kirche“, stellt Francesco Pelizza fest. Wie er schon mit seinem Halloween-Konzert zeigte, kann der Kirchenmusiker mit innovativen Musik-Projekten aufwarten. Die eignen sich als Benefiz-Events. Die nächste Lange Nacht der Kirchen wird ganz im Zeichen der Orgel stehen. Ihr soll auch weiterhin ein prominenter Platz in der Liturgie eingeräumt werden, war man sich im PGR einig. Und sie ist nicht nur für die Messen interessant: Da die Orgel als Übungsinstrument zur Verfügung stehen soll, können

wahrscheinlich auch die Musikunis gewonnen werden, um sich an den Kosten zu beteiligen. Es wird ein Paten-Programm geben, schon jetzt sind zweckgewidmete Spenden an die Pfarre möglich. Durch die nötige Sanierung wird die Breitenfelder Orgel zu einem neuen Instrument, das funktional ein Ganzes darstellt. Sie könnte auch einen neuen Namen bekommen: „Franziskus-Orgel“ ist der Vorschlag unseres Kirchenmusikers.

Wer unsere Orgel verstärkt hören will, sei auf die Vorabendmessen am Samstag hingewiesen. Unter dem Titel „OrgelKlang“ stellt Francesco Pelizza für diese Messen immer ein spezielles Musikprogramm zusammen.

Foto: Bwag





Ohne Coffee kann man nicht kämpfen!

Bernhard Linse hat unsere Pfarre viele Jahre lang geprägt. Ende Jänner 2021 ist der ehemalige Breitenfelder Pastoralassistent verstorben. Einige Wegbegleiterinnen erinnern sich. Die Erinnerungen wurden gesammelt von Jacqueline Becker Lohberger

Bernhard Linse

Ich habe Bernhard Ende der 80er Jahre kennengelernt, als ich mit dem Chor und Maria (Prochazka) in die Pfarre kam. Ich sprach ihn an mit den Worten: „Was ist das für ein Saftladen, hier gibt es ja nicht einmal einen Kinderwortgottesdienst (ich hatte diesen in der Kalvarienbergkirche kennengelernt). Woraufhin Bernhard lachte und mich fragte, ob ich das nicht machen möchte, er hilft dabei. Und so geschah es dann. Er bildete ein Team (Nora Kobermann, Monika Kolbe, ich und er) und wir starteten damit.

Gleichzeitig erneuerte er die Erstkommunionvorbereitung. Bildete ein Team aus Tischmüttern und bat Sissy Fechter, uns mit Rat und Hilfe zur Seite zu stehen. Er hatte ein gutes Gespür für die Fähigkeiten der Leute und hat viele Menschen ermutigt und gefördert, ihre Fähigkeiten zu entwickeln und sich damit in der Pfarre einzubringen.

Wir haben immer im Team gemeinsame Ideen entwickelt und umgesetzt. Er hat dabei geholfen und die Infrastruktur geschaffen. Nichts brachte ihn aus der Ruhe, er verbreitete eine frohe Stimmung und schätzte unsere Mitarbeit sehr, was er uns auch sagte, ebenso wie die vielen konstruktiven Gespräche, die Arbeit mit ihm machte einfach Freude. Ich verdanke ihm meine Begeisterung für die pastorale Arbeit und mein persönlicher Glaubensweg hätte wahrscheinlich anders ausgesehen, wenn ich ihn nicht getroffen hätte.

Er war für uns alle ein Motor, sich mit dem eigenen Glauben auseinanderzusetzen. Das angenehmste war aber seine unaufdringliche Art, die einem immer das Gefühl gab, ein wichtiges und wertvolles Mitglied im Geschehen zu sein. Ich kann ihm nur von ganzem Herzen danken.

Ulrike Karnel

„Ohne geflügelte war mit einer, die offen für begeisternde quirligen Teas – und war gl Breitenfeld z „Lange Nacht a

Er hat gewusst, wie man eine Gemeinde zusammenschweißt

Nora Kobermann



Nora Kobermann, Monika Kolbe, Maria Prochazka und Bernhard Linse (v.l.n.r.) bei der Abschiedsfeier von Bernhard Linse als Pastoralassistent am 29. Oktober 1999

Bernhard Linse konnte unwahrscheinlich gut organisieren und andere unterstützen, Projekte für die Pfarre umzusetzen. Zum Beispiel 1992: wir haben bosnische Flüchtlinge im Pfarrsaal untergebracht. Bernhard hat mit seiner Erfahrung und Rationalität wichtige Unterstützung geleistet: mit regelmäßigen Supervisionstreffen, Updates, Gesprächen – er war für viele Projekte strukturgebend. Er hat den Flohmarkt ins Leben gerufen, dabei selbst mitangepackt, er war gemeinschaftsbildend und eine zentrale Figur für die Pfarre. Bernhard hat immer 100% gegeben, war verlässlich und pflegte ein feines Miteinander. Ich mochte seinen deutschen Humor und auch seine hohe theologische Kompetenz. Für mich war diese Zeit sehr prägend und Breitenfeld ohne ihn lange nicht vorstellbar.

Nora Kobermann

Er war nicht nur
Theologe und Pastoral-
assistent, sondern auch
ein liebender Vater für
seine Töchter

Monika Kolbe

Wir waren Freunde, die Zusammenarbeit mit ihm war genial. Er hat zum Beispiel die Aktion „Grüß Gott“ organisiert – zur 100 Jahr Feier der Pfarre. Alle Haushalte in der Pfarre wurden von uns besucht. Ein enormer logistischer Aufwand. Bernhard Linse war ein genialer Planer, liebte Logistik (er hat Statistiken geliebt!), sorgte für die Schulung der Besucher und Nachgespräche. Er war ein ausgezeichnete Theologe mit großem Wissen, trotzdem nie abgehoben. Im Gegenteil: Bernhard war immer überall dabei, hat in der Pfarre mitgelebt. So wurde er für mich zu einem großen Vorbild. Von ihm habe ich gelernt, was es heißt, eine gute Pastoralassistentin zu sein.

Monika Kolbe

„Ohne Coffee kann man nicht kämpfen“ – das war ein geflügeltes Wort, für das er bekannt war. Bernhard Linse war mit Leib und Seele für die Pfarre da. Er war konstruktiv, er, der Dinge durchzieht – und gleichzeitig immer für Vorschläge und Ideen. Er war begeistert und leistungsfähig – und dabei der ruhende Pol in unserem Team. Dabei hat er auch immer selbst mitangepackt und war gleichzeitig theologisch hoch gebildet. Er ist von Breitenfeld zur Erzdiözese gewechselt und hat dort die „acht der Kirchen“ ins Leben gerufen und organisiert.

Maria Prochazka

„Na guat“ hat er schon
fast (!) Wienerisch hin-
bekommen

Maria Prochazka



Nora Kobermann, Maria Prochazka und Bernhard Linse, 2019 (v.l.n.r.)



Bernhard Linse als
Pastoralassistent der
Pfarre Breitenfeld, 1999

Pfarrjugend: Kontinuität & Generationswechsel

INFO & TERMINE MINIS & PFARRJUGEND

Laetizia Glassl: ministranten@breitenfeld.info

Online-Jungscharstunde: Di, 17:30 bis ca. 18:15 Uhr

Jakob Steinmetz: jugend@breitenfeld.info

Jungscharlager 2021: 17. - 24. Juli 2021

Weitere Informationen gibt es auf der Homepage unter: www.breitenfeld.info

Ministrantinnen & Ministranten, Jungschar und Club: Die pandemischen Zustände konnten die Aktivitäten der Pfarrjugend nicht stoppen. Es wurde adaptiert, es ging alles weiter. Dass Bernhard Schönthaler nun die Funktion des Oberministranten sowie die Hauptverantwortung der Gruppenstunden an Laetizia Glassl übergibt, ist ein guter Anlass für einen Bericht über diesen sehr aktiven Bereich des Pfarrlebens.

AUCH IN DER Corona-Zeit gibt es einmal wöchentlich eine Jungscharstunde, nur dass diese online stattfindet. Da wird dann beispielsweise Stadt-Land-Fluss gespielt, aber auch Faschingsgirlanden gebastelt, Zeichenrätsel gelöst, Weihnachtsmasken gestaltet und vieles mehr. Alle zwei Monate sammeln die Leiterinnen und Leiter neue Ideen für Aktivitäten. So wurden dann im Fasching Kekse verkostet, die zuvor in Boxen verteilt worden waren – als Ersatz für die Krapfen und als eine Möglichkeit, in der Distanz eine gemeinsame Erfahrung zu teilen. Acht bis zehn Kinder und fünf Betreuerinnen und Betreuer kommen so jede Woche zusammen. Die Ministrantenstunde entfällt momentan ersatzlos, da das gemeinsame Üben in der Kirche zur Zeit nicht möglich ist. Da aber die meisten Ministrantinnen und Ministranten auch die Jungscharstunde besuchen und das Ministrieren in der Messe am Sonntag nach wie vor zulässig ist, kann auch hier gut Kontakt gehalten werden.

Kontakt als Schlüssel

Kommunikation war gerade im letzten Jahr besonders wichtig, um im digitalen Fernbetrieb die Kontakte nicht abreißen zu lassen. „Darum muss sich jemand kümmern“,

erklärt Laetizia Glassl, „die Leitung ist eher Teamwork, intern sind alle gleich.“ Aber es brauche eine Ansprechperson, und das wäre nun sie (Ausnahme: Die Leitung des Jungscharlagers hat Jakob Steinmetz übernommen, der schon seit dem JSL 2018 ein fixer Bestandteil des Lagerteams ist). Nun wird sie also intern wie extern per Mail die nötigen Informationen verschicken, über Mini- und Jungscharstunden, und die Finanzen im Auge behalten. Alles andere kennt sie schon. Sie kam zur Firmvorbereitung 2017/18 in die Pfarre und wurde dann von Bernhard Schönthaler zum Mitmachen eingeladen. Auch der wöchentliche Jugend-

club lockte. Recht schnell fand sie sich in die Rolle als Ministrantin und machte große Messen mit – „ich bin ja nie alleine.“

Gepflegte Gemeinschaft

Dass sich immer wieder neue Kinder und auch Jugendliche zum Ministrieren fanden, liegt neben der netten Gemeinschaft schon auch daran, dass Bernhard Schönthaler mit dem nötigen Gespür potenziell Interessierte ansprach und eingliederte. Verantwortlich seit 2009, sorgte er unaufdringlich für die nötige Struktur. Die Staffelübergabe an Laetizia Glassl gewährleistet, dass dieser Geist lebendig bleibt.



Hinten links:
Bernhard Schönthaler

Hinten Mitte:
Laetizia Glassl

Foto: Martin Schönthaler

PFARRKALENDER

Die Termine und Räume entsprechen der aktuellen Planungsmöglichkeit; Änderungen aufgrund der CoVid19-Entwicklung sind möglich. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen im wöchentlichen Pfarrbrief, den Schaukästen und auf der Pfarr-Homepage: www.breitenfeld.info/kalender

So, 28.3.	Palmsonntag
09:30	Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige (Kirche)
Mo, 29.3.	18:00 Chrisammesse (Stephansdom)
Do, 1.4.	Gründonnerstag
08:00	Laudes (Kirche)
15:00 - 18:00	Beichtgelegenheit
18:30	Liturgie vom Letzten Abendmahl, danach Ölbergstunde (Kirche)
Fr, 2.4.	Karfreitag
08:00	Laudes (Kirche)
15:00	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi (ohne Kommunionsspendung). (Kirche)
16:15	Grabwache (Kirche)
16:30 - 18:00	Beichtgelegenheit
Sa, 3.4.	Karsamstag
08:00	Laudes (Kirche)
09:00 - 12:00	Beichtgelegenheit
09:00 - 17:00	Grabwache (Kirche)
21:00	Osternacht (Kirche)
So, 4.4.	Ostersonntag
09:30	AGO-Actiongottesdienst für Kinder (Kirche)
Mo, 5.4.	Ostermontag
09:30	einzigste Hl. Messe
Di, 6.4.	18:30 Pfarrgemeinderatssitzung (Kaminzimmer)
Mi, 7.4.	14:00 Seniorenrunde Do-Cat (Franziskuszimmer)
Mo, 12.4.	18:30 Assisi-Gebet, anschl. Assisi-Runde (Zoom)
Mo, 19.4.	17:00 Bibelrunde (Franziskuszimmer)
Mi, 21.4.	14:00 Seniorenrunde Do-Cat (Franziskuszimmer)
Mi, 22.4.	18:00 Donnerstagsgebet: Wo ist dein Bruder? - für Menschen auf der Flucht (Kirche)
Sa, 1.5.	19:15 Marienandacht (Kirche)
Mo, 3.5.	19:30 Assisi-Gebet mit anschl. Assisi-Runde
Mi, 5.5.	14:00 Seniorenrunde Do-Cat (Franziskuszimmer)
Fr, 7.5.	18:00 Bibliolog (Kirche)
Sa, 8.5.	19:15 Marienandacht (Kirche)
Do, 13.5.	Christi Himmelfahrt
09:30	einzigste Hl. Messe
Mo, 17.5.	17:00 Bibelrunde (Franziskuszimmer)
Mi, 19.5.	14:00 Seniorenrunde Do-Cat (Franziskuszimmer)
So, 23.5.	Pfingstsonntag
Mo, 24.5.	Pfingstmontag
09:30	einzigste Hl. Messe
Fr, 28.5.	18:00 Lange Nacht der Kirchen
Sa, 29.5.	19:15 Marienandacht (Kirche)
So, 30.5.	09:30 AGO-Actiongottesdienst (Kirche)
Mo, 31.5.	17:00 Bibelrunde (Franziskuszimmer)

Mo, 31.5.	19:15 Marienandacht (Kirche)
Mi, 2.6.	14:00 Seniorenrunde Do-Cat (Franziskuszimmer)
Do, 3.6.	Fronleichnam
08:30	3 Pfarren - 1 Fest: Hl. Messe + Prozession (Hamerlingpark)
Mo, 14.6.	17:00 Bibelrunde (Franziskuszimmer)
Di, 15.6.	17:00 Mahnwache des Pfarrnetzwerks Asyl (Beginn im Votivpark), anschl. (ca. 18:30) Gedenkgottesdienst für Menschen, die auf der Flucht verstorben sind (Breitenfeld)
Mi, 16.6.	14:00 Seniorenrunde Do-Cat (Franziskuszimmer)
Sa, 19.6.	09:30 Priesterweihe von Dr. Max Angermann (Stephansdom)
So, 20.6.	09:30 Primiz von Dr. Max Angermann (Kirche), anschließend Pfarrfest am Uhlplatz
Do, 24.6.	18:00 Donnerstagsgebet: Wo ist dein Bruder? - für Menschen auf der Flucht (Kirche)
Mo, 28.6.	16:00 Bibelrunde (Franziskuszimmer)
So, 4.7.	Beginn der Sommer-Gottesdienstordnung (bis So, 5.9.)

Gottesdienste

Sofern im Kalender nicht anders angegeben

Montag	18:30	Hl. Messe
Dienstag	7:30	Hl. Messe
	17:30	Friedensgebet
Mittwoch	7:30	Hl. Messe
Donnerstag	18:30	Hl. Messe
Freitag	7:00	Rosenkranz
	7:30	Hl. Messe
Samstag	7:30	Rosenkranz
	18:30	Hl. Messe
Sonntag	9:30	Hl. Messe mit Kinderwortgottesdienst
	18:30	Hl. Messe

Syro-malankarischer Ritus

Sonntag	11:30	Hl. Messe
---------	-------	------------------



Foto: Florian Unterberger

Pfarre Breitenfeld

Adresse: Wien 8, Florianigasse 70

Telefon: +43 1 405 14 95

pfarre.breitenfeld@katholischekirche.at

www.breitenfeld.info

facebook.com/PfarreBreitenfeld

facebook.com/Jugend.Breitenfeld

Pfarrkanzlei

kanzlei@breitenfeld.info

Pfarrsekretär Arthur Jaeneke-Elyas

freut sich auf Sie:



Montag: 16:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch: 16:00 - 18:00 Uhr

Freitag: 09:00 - 12:30 Uhr

oder nach telefon. Vereinbarung

Spendenkonten

Pfarrkonto (inkl. Pfarrcaritas, Pfarrblatt, Renovierung etc.):
AT63 2011 1000 0960 2224

Impressum

Verleger (Medieninhaber) und Herausgeber: Pfarramt Breitenfeld,
(Florianigasse 70, 1080 Wien)

Redaktion:
Paul Lohberger (Chefredakteur),
Martina Aulehla, Gregor Jansen

Lektorat: Jacqueline Becker-Lohberger

Fotoredaktion: Martin Schönthaler

Layout: Franz J. Gangelmayer

Hersteller: druck.at (Leobersdorf)

Offenlegung gem. §25 MedienG:
Pfarramt Breitenfeld

Erklärung gem. §25 (4) MedienG:
Das „Pfarrblatt Breitenfeld“ ist das
Kommunikations- und Informations-
blatt der Pfarrgemeinde Breitenfeld

DVR-Nr.: 00298741222

pfarrrblatt@breitenfeld.info



Öffentliche Notare Festl, Raeser & Partner

1160 Wien
Lerchenfelder Gürtel 55
www.notariat16.at

kanzlei@notariat16.at

Tel. 406 35 70

Österreichische Post AG | SP 02Z032641 S
Pfarre Breitenfeld, Florianigasse 70, 1080 Wien